Der Schlichtinger-Bogen am Cuvilliés-Haus in der Burgstraße – direkt hinter ihm lag jahrhundertelang die Münchner Stadtmauer.

Für Nachtschwärmer

Im Mittelalter herrschte oft nächtliche Ausgangssperre. Doch auch schon damals versuchten gewitzte Bürger die Gesetze zu brechen oder zumindest elegant zu umgehen. So gewährte um 1400 der Besitzer des ***Cuvilliés-Hauses*** in der Burgstraße 8 den Leuten, die nachts zurück in die Stadt wollten, gegen einen Zoll freien Durchgang durch sein Kellergewölbe.

Der wohl bekannteste Bewohner dieser Adresse lebte gute zwei Jahrhunderte später dort. Der kurfürstliche Hofkamerad und Oberbaudirektor Francois de Cuvilliés. Er baute unter anderem das Cuvilliés-Theater, das wohl bedeutendste Rokokotheater Deutschlands. Im Erdgeschoss des Cuvilliés-Hauses befindet sich heute der Vertrieb der österreichischen Schuhmanufaktur Ludwig Reiter.

Im Erdgeschoss des Hauses trifft Schuh- auf Mauerwerk.